

# Die GLP3-Klasse

## Lampenersatzschaltung | Leuchtenprüfung ohne Lampen

EN 60598

VDE 0711

RS232

USB

CAN

GPIO

Ethernet

DeviceNet

Profibus

I/O

SPS

Print



### Highlights

- Modulare Lampenersatzschaltung für ein-, zwei-, drei- und vierflammige Leuchten
- Simulation der Wendel- und Gasstreckenwiderstände mittels Widerstandskaskaden
- Prüfung nach EN 60598
- Für Leuchten mit KVGs, VVGs und EVGs geeignet
- Sonderlösung für HQI-Zündgeräte
- Komplette Verdrahtungsprüfung
- Überprüfung des Zündverhaltens und der Zündspannung
- Hochspannungs- und/oder Isolationswiderstandsprüfung an der gesamten Verdrahtung
- Dimmeingangsprüfung bei EVGs für alle gängigen Dimmschnittstellen
- Keine Leuchtmittel zur Prüfung mehr notwendig

Für Leuchtenprüfgeräte der GLP3-Klasse bieten wir eine Lampenersatzschaltung. Diese dient zur Simulation von Leuchtstoffröhren durch Widerstände. Ergänzend zur Simulation der Leuchtmittel bietet die Lampenersatzschaltung weitere Messmethoden. Die hocheffiziente Verdrahtungsfehlererkennung, die Zündspannungsmessung und die Aufschaltung der Hochspannungs- bzw. der Isolationswiderstandsprüfung zwischen EVG und Leuchtmittel bieten enorme Vorteile. Je nach Bauart kann sie in das GLP3 integriert, oder als separate Einheit am Prüftisch platziert sein.

### Prinzip der Lampenersatzschaltung

Die Lampenersatzschaltung simuliert Leuchtstofflampen. Zum Prüfen der Leuchte werden keine Lampen mehr in die Fassungen eingesetzt. Stattdessen wird die Lampenersatzschaltung über Fassungsadapter mit der zu prüfenden Leuchte verbunden. Die Ersatzschaltung pro Lampe besteht aus drei Widerstandsgruppen: zwei Wendelwiderstände und ein Lampenwiderstand. Die Wendelwiderstände ersetzen die beiden Heizwendel in der Lampe, der Lampenwiderstand simuliert den Widerstand der Gasstrecke.

Da die Widerstände für unterschiedliche Lampentypen und Leistungen verschieden groß sein müssen, ist eine automatische programmgesteuerte Umschaltung zur Einstellung des benötigten Widerstandswertes in der Lampenersatzschaltung integriert. Der Lampenwiderstand ist eine, in feinen Stufen schaltbare Widerstandskaskade. Das gleiche gilt auch für die Wendelwiderstände. Dank der umfangreichen Widerstandsbereiche, lassen sich alle Lampentypen simulieren.



GLP3-Klasse

### Verdrahtungsprüfung

Die Lampenersatzschaltung ist in der Lage, die korrekte Verdrahtung zwischen den Lampenanschlüssen und dem Vorschaltgerät zu überprüfen. Fehlende Verbindungen, offene Kontaktstellen, oder Verschaltungsfehler (Verdreher etc.), werden automatisch erkannt und grafisch auf dem Bildschirm angezeigt. Verdrahtungsfehler werden sowohl bei Leuchten mit KVGs, VVGs als auch mit EVGs ermittelt.

### Zündspannungsprüfung

Die Lampenersatzschaltung kann auch zur Messung der Zündspannungshöhe genutzt werden. Pro simulierter Lampe wird die Zündspannung gemessen und automatisch bewertet.

### Hochspannungs- bzw Isolationswiderstandsprüfung

Sind diese Prüfmethode zusätzlich im Testgerät integriert, kann die Lampenersatzschaltung alle Leitungen an der Ausgangsseite des EVGs auch an die Hochspannung legen. Damit ist gewährleistet, dass die Isolation der gesamten Verdrahtung vor dem EVG und hinter dem EVG gegen Erde zuverlässig geprüft ist.

### Dimmerprüfung von EVGs

Falls EVGs mit Dimmereingang im Einsatz sind, ist auch die komplette Dimmfunktion prüfbar. Vier verschiedene Dimmer-Ansteuerungsarten lassen sich prüfen:

- analoger Dimmer
- Touch-Dimmer (Tastendimmer mittels Lichttaster)
- DSI-Schnittstelle (digitale Schnittstelle)
- DALI-Schnittstelle (digitale Schnittstelle)
- DMX-Schnittstelle (digitale Schnittstelle)

### Anschlussschema einer 2-flammigen Leuchte

